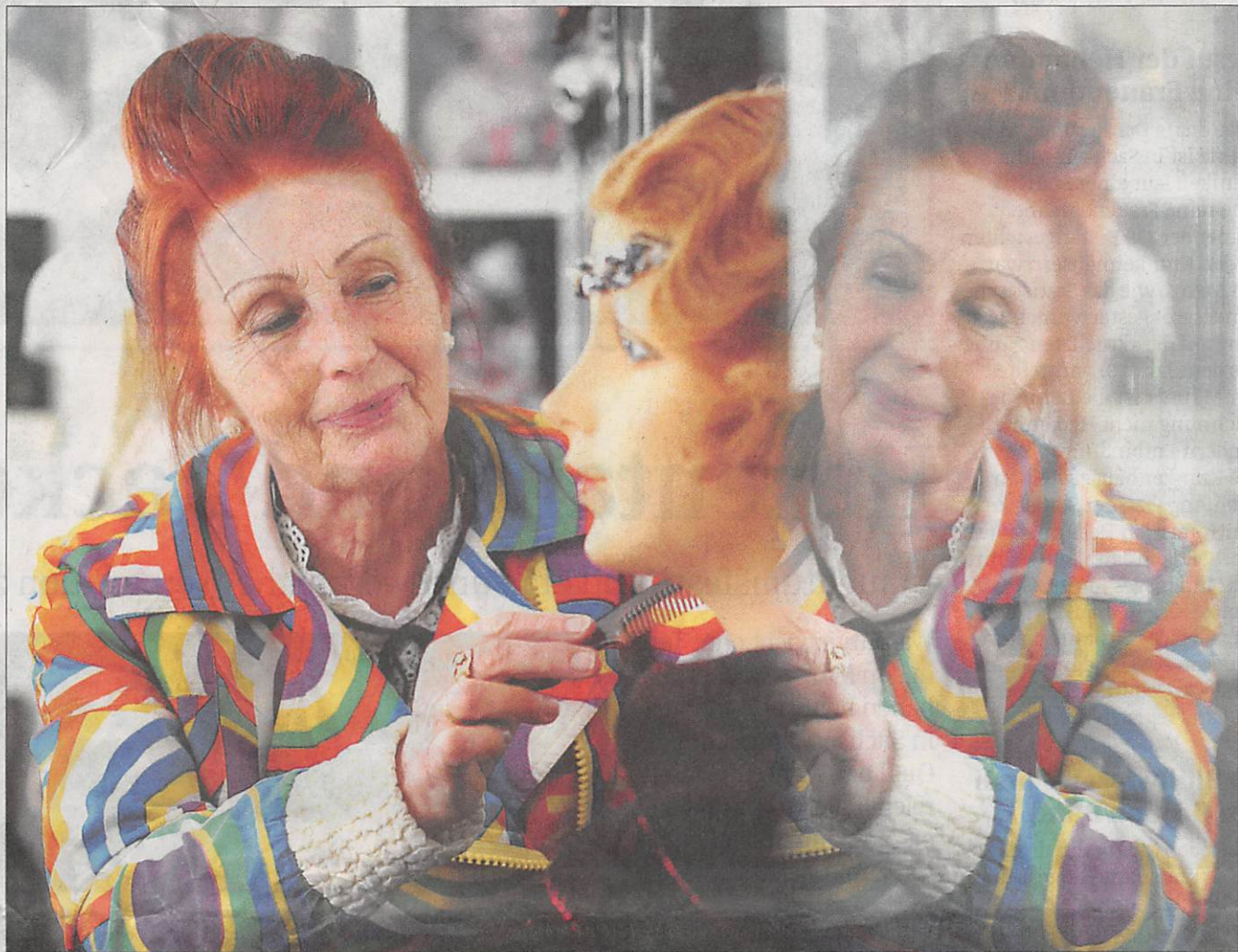


Frisur: Bubikopf bekommt eigene Ausstellung



Der Bubikopf war in den 1920er Jahren auch in der Mode ein radikaler Schritt in Richtung Moderne. Diesem Trend spürt nun das Magdeburger Friseurmuseum nach. Barbara Psoch, Friseurmeisterin und Vereinsvorsitzende vom Verein Haar-Verband, frisiert auf dem Bild ein Modell mit einer in Wellen gelegten Bubikopffrisur.

Der Ausstellungsraum für den Bubikopf ist voll mit Bildern, Accessoires und Werkzeugen, die damals verwendet wurden. Alle Exponate stammen aus dem Bestand des Friseurmuseums, das genau 144 Quadratmeter groß ist. Das Friseurmuseum befindet sich in der Magdeburger Beimssiedlung.

Foto: dpa